

Beschlussvorlage der Verwaltung

Gremium	Sitzung am	Beratung
Rat der Stadt Bielefeld	17.12.2009	öffentlich

Beratungsgegenstand (Bezeichnung des Tagesordnungspunktes)

Besetzung des Verwaltungsrates der Sparkasse Bielefeld für die Wahlperiode 2009-2014

Beschlussvorschlag:

- Der vorliegende einheitliche Wahlvorschlag wird einstimmig vom Rat angenommen. Folgende Personen werden damit als Mitglieder des Verwaltungsrates der Sparkasse Bielefeld gewählt.

	<u>Sachkundige Mitglieder/ -innen</u>	<u>Stellvertreter/ -innen</u>	
1.	Ratsmitglied Rainer Lux	Ratsmitglied Ricarda Osthus	CDU
2.	Ratsmitglied Gerhard Henrichsmeier	Ratsmitglied Marcus Kleinkes	CDU
3.	Dr. Hermann Gördes	Ratsmitglied Dr. Christian von der Heyden	CDU
4.	Helga Gießelmann	Ratsmitglied Brigitte Biermann	SPD
5.	Ratsmitglied Günter Garbrecht	Ratsmitglied Hans Hamann	SPD
6.	Ratsmitglied Holm Sternbacher	Ratsmitglied Regine Weißenfeld	SPD
7.	Ratsmitglied Klaus Rees	Ratsmitglied Dr. Iris Ober	Bündnis 90/Die Grünen
8.	Ratsmitglied Barbara Schmidt	Ratsmitglied Ayhan Ilgün	Die Linke
9.	Ratsmitglied Harald Buschmann	Ratsmitglied Friedhelm Bolte	FDP

- Zum Vorsitzenden wird Oberbürgermeister Pit Clausen gewählt.

Begründung:

Grundsätzlich ist nach der Kommunalwahl eine Neubesetzung der Gremien erforderlich, weil einige bisherige Vertreter in den Gremien nicht mehr Ratsmitglieder im Rat der Stadt sind bzw. die Wahlzeit der Vertreter an die Legislaturperiode gekoppelt ist.

Bereits in der Vergangenheit war für die Besetzung des Verwaltungsrates die Sachkunde eine wesentliche Wahlvoraussetzung. Aufgrund einer Erweiterung des § 12 Abs. 1 SpKG bei der Änderung des Sparkassengesetzes Ende 2008 wird die besondere Bedeutung der Sachkunde für die Mitarbeit im Verwaltungsrat noch einmal ausdrücklich hervorgehoben.

Sachkunde bedeutet dabei den Nachweis einer fachlichen Eignung zum Verständnis der wirtschaftlichen und rechtlichen Abläufe im Tagesgeschehen einer Sparkasse.

Im Rahmen des Gesetzes zur Stärkung der Finanzmarkt- und Versicherungsaufsicht wurde in das Kreditwesengesetz der § 36 Abs. 3 Satz 1 KWG eingefügt. Hier werden nunmehr ebenfalls Anforderungen an die Sachkunde der Verwaltungsratsmitglieder gestellt.

In der Beschlussempfehlung des Finanzausschusses des Deutschen Bundestages werden Kriterien genannt, bei denen Sachkunde anzunehmen ist. Danach ist Sachkunde anzunehmen bei denjenigen Personen, die (alternativ)

- über Erfahrungen im Bereich der Rechnungslegung oder Abschlussprüfung verfügen,
- ein Institut oder ein Unternehmen im Finanzdienstleistungsbereich geleitet haben,
- an herausgehobener Stelle in einem solchen Institut oder Unternehmen tätig waren,
- über berufliche Erfahrungen aus einer Tätigkeit in einer anderen Branche verfügen,
- berufliche Erfahrungen im Rahmen der öffentlichen Verwaltung besitzen,
- sich durch berufsbezogene Weiterbildung die erforderlichen Kenntnisse angeeignet haben oder
- bereit sind, sich die erforderlichen Kenntnisse anzueignen.

Dieser Nachweis der Sachkunde muss von der für den Wahlvorschlag vorgesehenen Person dem Rat der Stadt Bielefeld gegenüber erbracht werden (**s. Anlage**). Die Entscheidung über das Vorliegen der Sachkunde trifft – wie bisher – der Rat der Stadt Bielefeld.

Löseke - Stadtkämmerer -

Wenn die Begründung länger als drei Seiten ist, bitte eine kurze Zusammenfassung voranstellen.

Anlage

Name:

Anschrift:

Hiermit bestätige ich, mindestens eine der folgenden Alternativen als Sachkundenachweis für die Mitgliedschaft im Verwaltungsrat der Sparkasse Bielefeld zu erfüllen (bitte ankreuzen).

- Ich verfüge über Erfahrungen im Bereich der Rechnungslegung oder Abschlussprüfung.
- Ich habe ein Institut oder ein Unternehmen im Finanzdienstleistungsbereich geleitet.
- Ich war an herausgehobener Stelle in einem solchen Institut oder Unternehmen tätig.
- Ich verfüge über vergleichbare berufliche Erfahrungen aus einer Tätigkeit in einer anderen Branche.
- Ich verfüge über berufliche Erfahrungen im Rahmen der öffentlichen Verwaltung.
- Ich habe mir die erforderlichen Kenntnisse durch berufsbezogene Weiterbildung angeeignet.
- Ich bin bereit, mir die erforderlichen Kenntnisse anzueignen.

Unterschrift